
FDP Bad Vilbel

BÜRGERBETEILIGUNG DURCH PETITIONEN AUCH IN BAD VILBEL

13.06.2019

Pressemitteilung der CDU- und FDP-Fraktion in der Bad Vilbeler
Stadtverordnetenversammlung

Koalition möchte Bürgerbeteiligung durch Offene Petitionen verstärken CDU und FDP stellen Antrag im Bad Vilbeler Stadtparlament Die Koalition aus CDU und FDP in Bad Vilbel hat einen Antrag für die Stadtverordnetenversammlung eingereicht, der sich dafür ausspricht, das Instrument der Offenen Petition auf der Homepage der Stadt einzurichten. „Die Idee, die Karben umgesetzt hat, gefällt uns gut und wir möchten dieses Instrument auch den Bürgerinnen und Bürgern in Bad Vilbel zur Verfügung stellen“ sagt Irene Utter. „Auf diese einfache Weise können sie damit ihre Anliegen in eine öffentliche Diskussion einbringen und Anregungen zum kommunalen Geschehen vorbringen“ „Offene Petitionen sind Werkzeug der Demokratie, um der Politik und der Öffentlichkeit zu zeigen, was Bürgerinnen und Bürger bewegt, um sich zu vernetzen und öffentliche Debatten anzustoßen“, so Jörg-Uwe Hahn. „Sie lehnen sich an das Petitionsrecht in unserem Grundgesetz (Art. 17) an.“ Die Software openDemokratie-Tool ermöglicht es Kommunen, Petitionen direkt auf ihrer Webseite zu starten und bei Erreichen des Quorums eine Stellungnahme des Bürgermeisters oder die Befassung in einem der Gremien einzufordern. „Uns gefällt an diesem System, dass es so leicht zu handhaben ist und es den Bad Vilbelern erleichtert ihre Ideen einzubringen“, erklärten die beiden Kommunalpolitiker. Karben ist mit gutem Beispiel voran gegangen. Nach zwei Jahren sollte im Haupt- und Finanzausschuss über die Erfahrungen mit diesem neuen Mittel der Bürgerbeteiligung berichtet werden.

Von: Hahn, Dr. h. c. Jörg-Uwe (HLT) <J.Hahn@ltg.hessen.de<<mailto:J.Hahn@ltg.hessen.de>>> Gesendet: Donnerstag, 13. Juni 2019 10:04 An: Ritzheim, Jens (HLT) <J.Ritzheim@ltg.hessen.de<<mailto:J.Ritzheim@ltg.hessen.de>>> Betreff: Fwd:

Antrag

Können Sie mir die Anlagen jeweils als Fließtext mailen?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn MdL Staatsminister a. D. Vizepräsident des Hessischen
Landtags Rechtsanwalt

Anfang der weitergeleiteten Nachricht: Von: <irene.utter@t-online.de<<mailto:irene.utter@t-online.de>>> Datum: 8. Juni 2019 um 09:28:04 MESZ An: <J.Hahn@ltg.hessen.de<<mailto:J.Hahn@ltg.hessen.de>>> Betreff: Antrag Geht jetzt so raus.

Viele Grüße Irene

Irene Utter An der Au 30 61118 Bad Vilbel Te.: 06101-4992260